

BMW E23 732 Motorreparatur



Als ich den Wagen übernommen hatte, war nach dem Starten schon immer ein leichter unrunder Motorenlauf zu bemerken. War der Motor dann warm, lief er einwandfrei. Da ich zu diesem Wagen noch ein zweites Auto als Schlachtauto gekauft habe, machte ich mir auch keine Sorgen darüber, dass der Motor mal kaputt gehen könnte. Ich habe ja einen Ersatzmotor. Der Motor lief mit der Zeit immer unruhiger und irgendwann lief er nur noch auf fünf Zylindern. Ziemlich laut, aber er lief. So bin ich eine ganze Weile, auch längere Strecken, gefahren. 2005 ist dann der TÜV abgelaufen und ich mußte etwas an dem Wagen machen. Da ich den Ersatzmotor inzwischen verkauft habe, mußte ich den Motor etwas genauer unter die Lupe nehmen. Da die Zündung ok war und auf dem 5. Zylinder keine Kompression mehr vorhanden war, wußte ich schon. Somit blieb eigentlich nur noch übrig den Motor auseinanderzubauen.

Erstmal festhalten, wie der Motor nachher wieder aussehen muß



Danach habe ich von oben angefangen alles abzubauen um den Ventildeckel öffnen zu können





montieren, indem man ein Zylinderkopf-Stück in die Pleuellagerung einsteckt und es dann mit einem Schraubenschlüssel für den Pleuellagerbolzen festzieht.





Also hiess der nächste Schritt: Zylinderkopf abbauen.



Geschafft, der Zylinderkopf ist ab. Die Zylinderkopfdichtung sah ok aus.



Hier sieht es übel aus. Die Ventile sind alle ganz schwarz verkrustet.



Der nächste Schritt war das komplette Zerlegen und Reinigen des Zylinderkopfes.



gung, und es ist möglich, dass die Zylinderkopf- und Pleuellagerung nicht richtig montiert sind. Die Pleuellagerung ist ein wichtiger Bestandteil des Pleuellagers und ist für die Pleuellagerung verantwortlich. Die Pleuellagerung ist ein wichtiger Bestandteil des Pleuellagers und ist für die Pleuellagerung verantwortlich.



Da auch das Ventiltragblech gereinigt und mit Kipphebeln, Nockenwelle etc. sieht das
Ganzschon wie ein Strahlzug aus.



Einbauposition des Pleuellagers in das Pleuellagerloch des Pleuellagers. Die Pleuellager sind in der Pleuellagerbohrung des Pleuellagers zu montieren.



Richtmaß an der Pleuellagerung des Pleuellagers mit einem Abziehring an der Pleuellagerung





beiden Seiten des Motors, das ist das, was man nicht sehen kann, aber das ist die Zylinderkopfstecker die



